

# **Anleitung zum Ausbringen der Raubmilben**

## **Hypoaspis miles**

### **Vor dem Ausbringen unbedingt beachten:**

Wenn die Raubmilben nicht gleich ausgebracht werden können, lagern Sie die ungeöffnete Tüte kühl bei 8 °C bis 12 °C. Die Raubmilben sind nicht lange lagerfähig, daher sollten sie so schnell wie möglich ausgebracht werden. Die maximale Lagerdauer sollte 2 Tage nicht überschreiten. Da die HYP-Raubmilben *Hypoaspis miles* Feuchtigkeit mögen, legen Sie bitte während der Lagerung ein leicht feuchtes Küchenkrepp auf die verschlossene Papiertüte. Angebrochene Tüten können nicht gelagert werden.

Öffnen Sie die Tüte erst vor Ort, da die Raubmilben sehr flink sind und sofort aus der Tüte krabbeln. Bringen Sie die Raubmilben nicht bei starker Sonneneinstrahlung aus. Am besten werden die Raubmilben morgens oder abends ausgebracht.

Bei einer vorherigen Behandlung mit chemischen Mitteln sollte die Wirkungsdauer des Mittels beachtet werden, da chemische Mittel einen Einfluss auf die Raubmilben haben können. Die Wirkungsdauer oder eventuelle nützlingschädigende Informationen entnehmen Sie der Gebrauchsanweisung des angewendeten Mittels.

Die Papiertüte mit den Raubmilben und dem Trägermaterial sollte nicht in die Hände von Kindern gelangen und ist nicht zum Verzehr geeignet. Allergiker die gegen Milben allergisch reagieren, müssen ausprobieren, ob sie auch auf die nützlichen Raubmilben reagieren.

### **Ausbringung im Innenraum und Gewächshaus:**

**Ab einer Temperatur von 18 °C können die Raubmilben ausgebracht werden.**

Schütteln Sie die Tüte vor dem öffnen leicht. Die HYP-Raubmilben leben im Boden oder Substrat, deshalb die Raubmilben mit dem Trägermaterial bitte nicht auf die Pflanzen streuen. Am besten nehmen Sie einen Löffel und verteilen das Raubmilben- Erdgemisch auf dem Substrat um die Pflanze herum. Die *Hypoaspis miles* frisst verschiedene Bodenschädlinge wie Trauermückenlarven, Thripsnymphen und Blutmilben. Sie kann über längere Zeit ohne Futter auskommen und wird daher gerne vorbeugend eingesetzt. Aber keine Sorge: Wenn keine Schädlinge mehr da sind, verschwinden die Nützlinge nach gewisser Zeit von ganz alleine.

**Da die Raubmilben ein feuchtes Substrat mögen, wässern Sie Ihre Pflanzen bitte regelmäßig.**

In der Regel reicht ein einmaliger Nützlingleinsatz bei Trauermückenlarven und Thripsnymphen aus. Gegebenenfalls den Einsatz nach 3 Wochen wiederholen.